



Im Herzen der Stadt Dömitz, im Alten Kaufhaus, findet am Sonnabend ein Zukunftsworkshop statt. Aufn.: M. Möller

Dömitz und der Leerstand

LuK lädt Sonnabend zum Zukunftsworkshop ein

rs **Dömitz**. In den Ballungszentren explodieren die Mieten. Es fehlt der Platz zum Leben – doch es locken Jobs. In Dömitz ist es umgekehrt: Der Mangel an qualifizierten Arbeitsplätzen und wirtschaftlicher Perspektive lässt gerade junge Leute abwandern. Das Ergebnis ist so traurig wie unübersehbarer: der Leerstand attraktiver Gebäude in landschaftlich reizvoller Umgebung.

Versäumnis oder Schicksal? Dieser Frage geht die Dömitzer Initiative LuK am kommenden Sonnabend, dem 27. Juni, von 10 bis 16 Uhr im Alten Kaufhaus bei einem Workshop nach, bei dem zwei hochkarätige Referenten zu Wort kommen: Professor Henning Bombeck von der Uni Rostock und die Regionalplanerin und Landschaftsarchitektin Dr. Ute Fischer-Gäde.

Erörtert werden soll: „Was kann Dömitz, was können wir tun, die Zukunft aktiv mitzugestalten und erfolgreiche Modelle anderer Orte für uns zu nutzen?“ Die Teilnahme ist kostenfrei, für einen Imbiss und Getränke wird gesorgt. Unterstützt wird die Veranstaltung von der Uni Rostock, dem Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz und dem Steinbeis-Transferzentrum.